

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - OR-P/001(VII)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Pechau	Dienstag,  02.07.2019	Bürgerhaus Pechau Breite Straße 18	19:00Uhr	19:40Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Geschäftsführung des Ortschaftsrates
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates
- 4 Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates und Verabschiedung der ehemaligen ehrenamtlichen Mitglieder
- 5 Wahl des Ortsbürgermeisters von Pechau
- 6 Wahl eines oder mehrerer stellvertretender Ortsbürgermeister
- 7 Anfragen der Ortschaftsräte
- 8 Einwohnerfragestunde

Anwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Michael Dömeland

Bernd Dommning

Markus Fleck

Carsten Kriegenburg

Dr. Gerd Petzoldt

Ingolf Schulz

Uwe Truckenmüller

**Geschäftsführung**

Eileen Herrmann

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung durch die Geschäftsführung des Ortschaftsrates

---

Die Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Frau Herrmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte und Bürger sowie die Presse. Sie gratuliert den für die neue Wahlperiode gewählten Ortschaftsräten zu ihrem Wahlerfolg.

### 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

---

Frau Herrmann stellt die ordnungsgemäße Ladung zur heutigen Sitzung fest. Die Einladung ist den Ortschaftsräten rechtzeitig zugegangen und wurde ortsüblich bekannt gemacht. Weiterhin stellt sie die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 7 Ortschaftsräten sind 7 anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben. Auf ihre Nachfrage hin gibt es seitens der Ortschaftsräte keine Hinweise zur Tagesordnung.

### 3. Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates

---

Frau Herrmann stellt fest, dass der Ortschaftsrat Herr Bernd Dommning das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates ist. Herr Dommning erklärt sich bereit, die Aufgaben des an Jahren ältesten Mitglieds zu übernehmen und übernimmt die Sitzungsleitung. Er schließt sich den von Frau Herrmann geäußerten Glückwünschen an die Ortschaftsräte an.

### 4. Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates und Verabschiedung der ehemaligen ehrenamtlichen Mitglieder

---

Herr Dommning verpflichtet die Ortschaftsräte nach § 53 Abs. 2 KVG LSA zur gewissenhaften, uneigennütigen und verantwortungsbewussten Erfüllung ihrer Pflichten als ehrenamtlich tätige Bürger. Er weist weiterhin auf die den Ortschaftsräten obliegenden Pflichten und Rechte gemäß der §§ 32 und 33 sowie auf die Regelungen zur Haftung gemäß § 34 des KVG LSA hin. Die Ortschaftsräte erhalten einen Auszug aus dem KVG LSA zu den vorgenannten Paragraphen.

Darüber hinaus verabschiedet Herr Dommning die ehemalige Ortschaftsrätin Frau Wanitschka mit der Übergabe eines Präsentes. Er dankt ihr herzlich für die Tätigkeit als Ortschaftsratsmitglied und die konstruktive Mitarbeit. Frau Wanitschka äußert ihren Dank und legt dar, dass ihr die Arbeit als Ortschaftsrätin Freude bereitet hat, und sie wünscht dem neuen Ortschaftsrat viel Erfolg für die Erfüllung seiner bevorstehenden Aufgaben.

## 5. Wahl des Ortsbürgermeisters von Pechau

---

Der Ortschaftsrat zieht sich zur Wahl des Ortsbürgermeisters und seines Stellvertreters zurück. Im Anschluss verkündet Herr Dommning, dass er einstimmig mit 6:0:1 erneut zum Ortsbürgermeister gewählt wurde. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen. Er kündigt an, sein Möglichstes für die Ortschaft zu tun und sich auch weiterhin im Kultur- und Heimatverein für einzusetzen.

## 6. Wahl eines oder mehrerer stellvertretender Ortsbürgermeister

---

Herr Dommning verkündet, dass Herr Michael Dömeland einstimmig mit 6:0:1 erneut zum stellvertretenden Ortsbürgermeister gewählt wurde. Er führt aus, dass Herr Dömeland seit Jahren zuverlässig die Aufgaben des stellvertretenden Ortsbürgermeisters übernimmt und immer große Unterstützung geleistet hat. Herr Dömeland nimmt die Wahl an.

## 7. Anfragen der Ortschaftsräte

---

Keine Anfragen

## 8. Einwohnerfragestunde

---

Herr Lingener erzählt eine Anekdote zur Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters bei der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates im Jahr 1994, welche durch einen Münzwurf entschieden wurde.

## 9. Verschiedenes

---

Herr Dommning teilt mit, dass die Volksstimme mit E-Mail vom 25.06.2019 ihre Genehmigung erteilt hat, dass Inhalte aus der Volksstimme, welche die Ortschaft betreffen, für die Internetseite [www.pechau.de](http://www.pechau.de) unter Berücksichtigung der urheberrechtlichen Quellenangabe verwendet werden dürfen. Die Genehmigung wurde Herrn Dr. Solka zur Kenntnis gegeben.

Herr Dommning verweist auf die nun anliegenden Themen für die Arbeit des Ortschaftsrates. Dazu erinnert er an die geplante Einladung der in der Ortschaft ansässigen Handwerker zur Beratung über die Ausgestaltung des Veranstaltungssaals. Zudem schlägt er vor, den LHW zur nächsten oder übernächsten Ortschaftsratssitzung einzuladen, um Informationen über den Fortgang der Deichsanierung zwischen Pechauer Siel und Haberlandbrücke und dem Stand der Umweltverträglichkeitsprüfung einzuholen. Weiterhin offen ist die Realisierung der Ausgleichsmaßnahmen Karpfenteich sowie des Abrisses des ehemaligen Schweinestalls. Herr Kriegenburg äußert die Ansicht, dass es vorerst nicht notwendig ist, den LHW einzuladen. Seinem Vorschlag, stattdessen eine schriftliche Stellungnahme vom LHW anzufordern, stimmt Herr Dommning zu.

Hinsichtlich der Finanzierung der Ascheentsorgung des Osterfeuers teilt Herr Dommning mit, dass Herr Falko Beyme und Herr Uwe Truckenmüller eine finanzielle Beteiligung zugesagt haben. Die entsprechende Bankverbindung wurde ihnen mitgeteilt.

Herr Dömeland gibt den kritischen Hinweis, dass die Kronen der Linden in der Straße Am Kanal bereits über der Straße zusammenwachsen. Er bittet darum, den Eigenbetrieb SFM auf den dringend erforderlichen Rückschnitt hinzuweisen.

Herr Kriegenburg teilt mit, dass er bezüglich der Zugänglichkeit des Sportplatzes angesprochen wurde und nun eine Verständigung dazu anregen möchte. Er wirft die Frage auf, ob eine gangbare Lösung gefunden werden kann, den Kindern und Jugendlichen aus der Ortschaft den spontanen Zugang zum Sportplatz für das Bolzen zu ermöglichen. Herr Dr. Petzoldt macht deutlich, dass ein schlüsselberechtigter Erwachsener als Aufsichtsperson anwesend sein muss. Er führt aus, dass der auf dem Sportplatz eingesetzte Mähroboter insbesondere für Kinder lebensgefährlich sein kann und dieser vor der Nutzung des Platzes ordnungsgemäß eingeparkt werden muss. Er merkt an, dass sich der Sportverein derzeit in Verhandlungen mit dem Fachbereich Schule und Sport darüber befindet, dass der Mähroboter ab dem nächsten Jahr nicht mehr eingesetzt wird. Dazu gibt er jedoch den Hinweis, dass der hochwertige Fußballplatz nicht für ständiges Bolzen geeignet ist. Herr Dr. Petzoldt macht auf den hinteren Platz aufmerksam und verweist auf die Möglichkeit, dort Tore aufzustellen. Er stellt jedoch klar, dass dennoch eine Aufsichtsperson vor Ort sein muss, solange der Mähroboter noch auf dem Sportplatz eingesetzt wird. Er bietet an, dass die Erwachsenen eine Einweisung erhalten und dann ein Zeitfenster definiert wird, in welchem das Bolzen stattfinden kann.

Herr Truckenmüller gibt den Hinweis, dass Verabredungen zum Bolzen meist spontan getroffen werden und ihm daran gelegen ist, dass die Kinder und Jugendlichen auch ohne ständige Aufsicht bolzen können. Herr Dr. Petzoldt weist diesbezüglich auf die Haftungsfrage im Falle eines Unfalls hin. Herr Kriegenburg schlägt perspektivisch vor, eine Trennung auf dem hinteren Platz zu schaffen und Tore aufzustellen, deren Standfestigkeit jährlich kontrolliert wird. Herr Dr. Petzoldt macht deutlich, dass er es sehr begrüßt, dass die Kinder und Jugendlichen aus der Ortschaft auf dem Sportplatz Fußball spielen können, die Gewährleistung eines spontanen Zugangs aber momentan leider nicht möglich ist. Er schlägt vor, diesbezüglich auf die Stadtverwaltung zuzugehen, um eine Lösung zu finden. Er weist auf die Möglichkeit einer mobilen Lösung (Einsatz von Trennwänden) hin. Er empfiehlt, Herrn Matz (Leiter Fachdienst Sport und Bäder) zu einer Ortschaftsratssitzung einzuladen, um die Problematik und mögliche Lösungsvorschläge zu erörtern. Herr Kriegenburg stimmt diesem Vorschlag zu und bittet darum, Herrn Matz zur nächsten Sitzung im August einzuladen.

Herr Dr. Petzoldt erinnert an das am 06.07.2019 auf dem Trainingsplatz der Reitanlage stattfindende Ringreiten. Ab 12:00 Uhr beginnt die Mittagsversorgung, 14:00 Uhr ist Start für das Ringreiten. Ab 15:00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Auf Nachfrage des Herrn Dömeland teilt Herr Wunderlich (Volksstimme) mit, dass für die Stadt Magdeburg aktuell die Waldbrandstufe 4 gilt.

Herr Dommning schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Bernd Dommning  
Vorsitzender

Eileen Herrmann  
Schriftführerin